

Mobil+Fit Physiotherapie Kirsten Graubohm

Steinweg 11
38100 Braunschweig
Tel.0531-40424

graubohm@mobilundfit.com
<https://www.mobilundfit.com>

Datenschutzerklärung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Nach dem Datenschutzrecht sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, für welche Zwecke wir Ihre Daten verwenden.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Mobil+Fit Physiotherapie
Kirsten Graubohm
Steinweg 11
38100 Braunschweig
0531/40424

graubohm@mobilundfit.com
<https://www.mobilundfit.com/>

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken:

Durchführung von Heilbehandlungen durch Abgabe von Heilmitteln.

Für die Abgabe von Heilmitteln ist unsere Einrichtung in die vertragsärztliche Versorgung mit Heilmitteln als zugelassene Leistungserbringerin eingebunden (Kassenzulassung). Über Rahmenverträge sind wir für die Abrechnung von Leistungen gegenüber den gesetzlichen Krankenkassen verpflichtet, folgende Informationen bereitzustellen: Abrechnungsdaten, Urbelege (Rezepte) im Original.

Folgende persönliche Daten verarbeiten wir in der Praxis:

A) Daten der Person

- Angabe zur Identifikation der Person :

z.B. Vor- und Nachnamen, Adresse, Geburtsdatum, Versicherungsstatus,
Krankenversicherung

Diese Daten benötigen wir zur Identifikation Ihrer Person und zu Abrechnungszwecken mit Ihrer Krankenkasse

- Kontaktdaten:

z.B. Telefonnummer, Mail Adresse

Diese Daten nutzen wir, um im Rahmen Ihrer Therapie in Kontakt mit Ihnen zu treten

- **Sensible Daten:**

Hierbei handelt es sich um eine besondere Kategorie personenbezogener Daten, die im Rahmen der Therapie essenziell sind, um erfolgreich mit Ihnen zu arbeiten.

Um einzelne Verfahren wie Anmeldung, Anamnese oder Befunderhebung zu beschleunigen und einen zügigen Start der Therapie zu ermöglichen, benutzen wir unter Umständen standardisierte Formulare und Fragebögen. Dabei kann es vorkommen, dass durch den Fragekatalog Daten erfragt werden, die im Einzelfall für Sie oder Ihren Behandlungsanlass ohne Bedeutung sind. Sollten Sie also eine der Fragen nicht verstehen oder deren Sinnhaftigkeit für Ihre Therapie nicht nachvollziehen können, lassen Sie diese zunächst aus und besprechen Sie sie mit Ihrem behandelnden Therapeuten. Sie haben jederzeit das Recht, bestimmte Angaben zu verweigern. Sollte es sich jedoch um therapierelevante Angaben handeln, oder um z.B. Kontraindikationen auszuschließen, kann es bei der Verweigerung dazu kommen, dass der Therapeut die Behandlung ablehnt. Die unten genannten Informationen sind Basis unserer Befunderhebung und Therapiedokumentation. Sie sichern die Effizienz und den Erfolg Ihrer Therapie. Wir versichern Ihnen, dass alle Angaben den Regelungen des Patientengeheimnis unterliegen und nicht unberechtigt an Dritte weitergegeben werden.

- **konkrete Angaben zur Person**

z.B. Alter, Gewicht, berufliche Tätigkeit, bestimmte Gewohnheiten

- **Gesundheitsdaten**

z.B. Neben- und Vorerkrankungen, OP's, Krankheitsverläufe, Medikamente, Schmerzzustände

Wer bekommt die Daten und zu welchem Zweck?

A) innerhalb unserer Praxis:

Innerhalb unserer Praxis erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Wahrung unserer rechtlichen Interessen oder zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Dazu gehören Ihre behandelnden Therapeuten und u.U. Rezeptionsfachkräfte, die für die Patientenorganisation verantwortlich sind. Sowie weitere Stellen (Abrechnungsstelle) die mit der Vorbereitung und Abrechnung Ihrer Leistung beauftragt sind.

B) außerhalb unserer Praxis:

Informationen über Sie behandeln wir stets vertraulich und diskret. Wir dürfen sie nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder wenn Sie eingewilligt haben in dem Sie uns von der Schweigepflicht entbunden haben. Ihre personenbezogenen Daten an externe Stellen weiterzuleiten, kommt insbesondere bei folgenden Empfängern in Betracht:

- Ärzte
- andere Therapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind
- medizinischer Dienst der Krankenkassen
- Abrechnungszentren für die Abrechnung mit Krankenkassen
- Krankenversicherung
- Öffentliche Stellen und Aufsichtsbehörden
- Dienstleister, die uns unterstützen, können zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke Zugriff auf die benötigten Daten erhalten, wenn diese besondere Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen (z.B. Steuerberater, IT Dienstleister). In jedem Fall stellen wir sicher, dass Dritte nur Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, die für das Erbringen einzelner Aufgaben notwendig sind.

Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir speichern Ihre Daten nur solange, wie sie für die Behandlung erforderlich sind, sowie für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist (Behandlungsdokumentationen müssen bspw. gem §630 f BGB 10 Jahre lang aufbewahrt werden.)

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Dies ist nicht der Fall, wenn deren Aufbewahrung auch weiterhin notwendig ist.

Empfänger Ihrer Daten

Wir behandeln alle Daten mit einem Höchstmaß an Vertraulichkeit und Diskretion. Eine Weitergabe Ihrer Daten findet an das Staatstheater Braunschweig zwecks Abrechnung statt. Hierbei geben wir lediglich Ihren Namen und Tag der Behandlung an.

Ihr Betroffenenrecht

Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung

Die von Ihnen gemachten Angaben, Befundergebnisse und Behandlungsdokumentationen werden in Ihrer Patientenakte archiviert. Selbstverständlich können Sie diese jederzeit einsehen oder fotokopieren. Sind Angaben nicht (mehr) aktuell oder zutreffend, können Sie eine Anpassung verlangen.

Ihr Recht auf Löschung

Selbstverständlich haben Sie unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Löschung ihrer personenbezogenen Daten. Diese können sein:

- wenn die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht länger benötigt werden
- wenn Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt
- wenn Ihre Daten zu Unrecht erhoben und verarbeitet worden sind
- wenn Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen

Ihr Recht auf Widerspruch

Sie können gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ganz oder teilweise jeder Zeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Dies kann dann aber Einschränkungen in Ihrer weiteren Behandlung zur Folge haben.

Den Widerspruch können Sie formfrei an unseren Ansprechpartner in Sachen Datenschutz richten (Kontaktdaten s.o.).

Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt (vgl. Art.17 Abs. 1 b DSGVO), werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Stehen dem aber gesetzlich vorgeschriebene Interessen und sonstige schutzwürdige Gründe entgegen, oder dienen Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen bspw. Die Abrechnung einer abgebrochenen Heilmittelverordnung, dürfen wir die Daten nicht einfach so löschen. Sie können dann lediglich deren Nutzung einschränken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung in unserer Einrichtung ist der zwischen Ihnen und uns bestehende Behandlungs- bzw. Dienstleistungsvertrag (Art. 6 Abs. 1b DSGVO, i.V.m. Art. 9 Abs. 2 h, Abs 3 DSGVO und §22 Abs. 1 Nr. 1b BDSG), uns bindende sozialgesetzliche- und rahmenvertragliche Vorgaben, sowie die Verarbeitung zur Erfüllung eigener Geschäftszwecke (Art. 6 Abs. 1f DSGVO).

Beschwerderecht

Sollte es vorkommen, dass Sie mit unseren Antworten auf Ihr Anliegen nicht zufrieden sind, steht Ihnen unser Ansprechpartner in Sachen Datenschutz gern zur Seite. Hier können Sie auch Beschwerden einreichen.

Nach dem Datenschutzgesetz steht Ihnen das Recht zu, sich im Falle von Verletzungen Ihrer Rechte bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Mit freundlichen Grüßen - Ihr Praxisteam

Datum, Unterschrift Patientin/Patient